

SÜDWIND AKTUELL

Nr. 120 · November 2012

ENTWICKLUNGSPOLITISCHE INFORMATIONEN VON SÜDWIND TIROL



WAS TUN!



Globalisierung gestalten ...

... lautet der Titel einer Ausstellung von Südwind, die von 19. bis 30. November in der HAK Innsbruck zu sehen sein wird. Sie greift aktuelle Themen auf und illustriert persönliche Handlungsmöglichkeiten im Sinne einer sozialen und nachhaltigen Gestaltung unserer Welt.

Es geht um Überfischung, Schokolade und Fleisch, Spielzeugproduktion, Elektroschrott und Computerbranche, T-Shirts, Medien und Blumenproduktion. In einem Gespräch zwischen SchülerInnen und dem sehr erfahrenen Südwind-Mitglied Ulrich

Pleger werden Handlungsmöglichkeiten vertiefend diskutiert. Eine dieser Möglichkeiten ist, sich bei Südwind zu engagieren. Vorstandsmitglieder von Südwind Tirol geben im Folgenden einen Einblick, warum sie bei Südwind mitmachen.

Liebe FreundInnen und Freunde von Südwind Tirol!

Im Vorstand und im Büro gibt es einige personelle Veränderungen.

Nach über acht Jahren Tätigkeit legte Hanne Mitterstieler ihre Vorstandstätigkeit nieder. Sie hat den Südwind immer wieder verlässlich und kompetent in der Öffentlichkeit vertreten und spannende Kontakte hergestellt. Letztens zum Innsbrucker Künstler Dietmar Kainrath, der die Zeichnung „Südwind über Innsbruck“ gestaltet und dem Verein zur Verfügung gestellt hat. Bei heikleren Gesprächen und Verhandlungen war mir Hanne mit ihrer Besonnenheit stets eine große Stütze.

Verlassen wird uns auch Ruth Buchauer, die mit viel Fachwissen, Engagement und Empathie den ÖIE, dann Südwind mitgeprägt hat, als Regionalstellenleiterin und als Bildungsreferentin. Am Anfang waren vor allem Umweltthemen

ihr Metier, als ein Projekt von vielen sei die „Klimareise mit Nachspeise“ genannt, dann entwickelte sich Ruth zu einer Expertin des Globalen Lernens und verfolgte mit überzeugender Beharrlichkeit dessen Implementierung an der Uni Innsbruck, in der LehrerInnenausbildung und an der Schule. Die Zusammenarbeit mit Ruth war für mich spannend und ich habe viel dabei gelernt.

Herzlichen Dank Hanne und Ruth für eure Arbeit und euren Einsatz, eine gute Nachsüdwindzeit und es wäre schön, euch auch in Zukunft dann und wann bei einer Veranstaltung sehen zu können.

Eine kleine Pause im Südwind-Vorstand legen Sabine Mahlkecht und Christl Finkenstedt ein. Sie stellen sich neuen Herausforderungen, und dafür wünschen wir alles Gute!

Es gilt jedoch nicht nur etwas traurig Abschied zu nehmen, sondern wir kön-

nen auch neue Südwinde begrüßen. Frischen Wind in den Vorstand bringen Sandra Schildhauer und Matthias Zifko. Sie kommen aus der Gruppe „Netzwerk Ethischer Konsum“ und werden die Kommunikation und Zusammenarbeit der Südwind AktivistInnen mit Verein und Agentur stärken.

Neu im Vorstand ist auch Wilgart Freudenschuß. Sie ist seit Jahren als Lehrerin mit dem Südwind verbunden und wird ihre pädagogische Erfahrung vor allem im Bereich der Nord-Süd-Bibliothek einbringen.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und schließe wie immer mit der Bitte an alle, die mit uns glauben, dass die Entwicklung der Zukunft der einen Welt gestaltbar ist, den Südwind weiter zu unterstützen. Die Möglichkeiten sind vielfältig.

Heidi Unterhofer (Obfrau)

Ute Ammering

Ich will mir nicht sagen lassen, was Globalisierung ist und welche Bedürfnisse für mich im globalen Zeitalter wichtig zu sein haben. Ich will selber forschen, hinterfragen und dadurch hoffentlich besser verstehen, was global ist und was das mit mir zu tun hat. Dazu muss ich mit Menschen in Kontakt sein und mir immer wieder meine Vorurteile bewusst machen. Bei Südwind finde ich inhaltliche Anregungen und Menschen mit vielfältigen Erfahrungen, die manche dieser Ansprüche teilen und Spuren hinterlassen wollen.

**Wilgart Freudenschuß**

Bei Südwind finde ich die Möglichkeit, zusammen mit engagierten Menschen Wege zu einer gerechteren Welt zu denken, diese Wege mitzubauen und sie dann auch ein Stück weit zu gehen.

**Toni Leitner**

In meiner Freizeit be- wege ich mich in der Natur, höre sehr gerne Musik und unternehme Reisen. Für mich als Lehrer ist die Bildungsarbeit von Südwind wichtig, indem Wissen über die Welt vermittelt, auf weltweite Zusammenhänge aufmerksam gemacht und verantwortungsvolles Handeln im Sinne einer global nachhaltigen Entwicklung gefördert wird - unter dem Motto „Eine andere Welt ist möglich!“

**Sabine Mahlknecht**

Globalisierung gestalten heißt für mich: Verstehen, wie Aspekte und Teile meiner Lebenswelt mit den Zuständen, Entwicklungen und Perspektiven der Einen Welt zusammenhängen; so handeln, dass sich im großen und kleinen Maße etwas zum nachhaltig Positiven verändert, eigene und fremde Weltbilder in Frage stellen, sie mit anderen diskutieren, um sie mit neuen Erkenntnissen und Einsichten anzureichern.

**Sandra Schildhauer**

Bei Südwind ist Platz für erkenntnisreiche und kreative Ausein- setzung mit Themen einer globalen Welt. Der Schwerpunkt liegt auf weltweiten Arbeits- rechten, die mit unseren Leben hier eng ver- knüpft sind und die somit notwendigerwei- se zur Sprache gebracht werden müssen. Es geht um genaues Hinschauen und Zuhö- ren, um neue Perspektiven zu erhalten und Möglichkeiten der aktiven Mitgestaltung auszuprobieren. Ich bin bei Südwind, weil es eine Organisation wie Südwind braucht und ich etwas beitragen möchte!



Nur eines von vielen Vorstandsprojekten ist die Beteiligung am **Dinnerclub am 16. November ab 19:00 Uhr im Haus der Begegnung in Innsbruck.**

Hier kochen Vorstandsmitglieder auf und geben Einblicke in die Arbeit von Südwind. Kommen Sie doch vorbei und essen mit uns!

Christian Schwaiger

Die Lieder von Victor Jara und Inti Illimani zur Aufbruchsstimmung vor dem Putsch 1973 in Chile (ein anderer 11. September!), der erste intensive Kontakt mit Lateinamerika, an den ich mich erinnere, die Arbeit von IMDEC in Guadalajara, Mexiko, die mit den von Freire inspirierten Methoden der Educación Popular Basisbewegungen unterstützen, seit 1994 die Zapata- tisten in Chiapas, die ein Leben in Würde organisieren: Das wollen wir anstelle der (Finanz-)Märkte globalisieren!

**Heidi Unterhofer**

Warum bin ich bei Süd- wind? Weil ich mitreden, mich empören und mit- gestalten will, als Teil einer Zivilgesellschaft, die sich für menschengerechtes Leben, Demokratie und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen der Welt einsetzt. Ich will mich vor Ort und weltweit ver- netzten können, immer noch überzeugt davon, dass Veränderungen möglich sind. Deshalb bin ich dabei.

**Matthias Zifko**

Globalisierung ist, was wir daraus machen. Südwind forscht, informiert und kooperiert weltweit für faire Ar- beitsbedingungen. Ich unterstütze Süd- wind im Vorstand und im Aktivistin- & Aktivistinnen-Netzwerk.



Dienstag, 20. November, 17:00 Uhr
Nord-Süd-Bibliothek von Südwind Tirol
Leopoldstraße 2, 6020 Innsbruck

„Alle Jahre wieder...“: SINNVOLLE BÜCHERPERLEN FÜR DEN GABENTISCH

Bücher gehören zu den beliebtesten Geschenken. Wer aber in der Fülle von Neuerscheinungen wertvolle Bücher für den weihnachtlichen Geschenkereigen sucht, kann dabei fachkundige Beratung gut gebrauchen. Deshalb veranstalten wir heuer erstmalig eine vorweihnachtliche Bücherempfehlungsstunde. Dafür haben wir zahlreiche Neuerscheinungen gesichtet und daraus zwei Hände voll Kostbarkeiten ausgesucht, die wir guten Gewissens zum Verschenken empfehlen können: Bücher, die Lesegenuss bieten und neue Perspektiven auf die „Eine Welt“ eröffnen. Bücher, die vielleicht unser Weltbild verrücken und uns unbekannte Welten näher bringen können. Wir werden dabei sowohl Sachbücher und belletristische Werke von Süd-Autor/inn/en als auch Kinder- und Jugendbücher vorstellen. Selbstverständlich können Sie die vorgestellten Bücher dann auch gleich nach der Veranstaltung bei uns kaufen.

Durch die Bücherstunde führen Veronika Knapp (Südwind) und Sabine Oguzhan (liber wiederin).

16. November, ab 19:00 Uhr

Caritas Integrationshaus
DINNERCLUB

Gumpstraße 71, 6020 Innsbruck

„Den Herbst fairkosten“

Südwind Tirol kocht auf mit regionaler-saisonaler Weltküche. Anschließend gibt es Einblicke in die Arbeit von Südwind.

Anmeldung: Integrationshaus 0512-361115

2. Dezember, 11:00–15:00 Uhr

Haus der Begegnung

Rennweg 12, 6020 Innsbruck

Krimis für die Bildungsarbeit

Bildungspartnerschaft mit Guardalajara

Zur Unterstützung des weiteren Ausbaus des Bildungshauses in Guardalajara/Mexiko werden Bücherspenden erbeten.

Organisation: Peter Lindenthal, Chiapas-Gruppe und Haus der Begegnung.

Musik von Caminando.

Die Veranstaltungen zu Global Generation finden mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union statt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht der Südwind Agentur wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar.



Die Tätigkeit von Südwind Tirol und unsere Veranstaltungen werden unterstützt von:



INNS' BRUCK

BIBLIOTIPP

„BLICKWECHSEL. HANDBUCH GLOBALES LERNEN“

Diese von Südwind herausgegebene didaktische Sammlung ist eine Fundgrube für all jene, die sich für ihre Bildungsarbeit neue Impulse zu globalen Themen wünschen. Egal ob in Schule, Jugendarbeit oder Erwachsenenbildung: Die vielfältigen Vorschläge dieses Handbuchs gewährleisten ein interaktives, offenes und erfahrungsorientiertes Lernen mit dem Ziel weltweite Interdependenzen zu verstehen und die eigene Lebenssituation im Kontext globaler Entwicklungen zu reflektieren. Die Themen sind dabei Globalisierung, Kooperation und Konkurrenz, Grenzen, Migration, Bedürfnisse und Lebensstile, Medien und Medienkonsum sowie Bildung. Die Unterrichtsvorschläge, Übungen und Spiele sind detailliert beschrieben und können gut in der alltäglichen Arbeit umgesetzt werden.

Entlehnbar in der Nord-Süd-Bibliothek oder zum Preis von 21 Euro (inkl. Porto) bestellbar bei:

suedwind.agentur@suedwind.at

P.b.b.

Erscheinungsort Innsbruck – Verlagspostamt 6010 Innsbruck
Zulassungsnummer: **GZ 02Z 031489M**

Unzustellbare Exemplare bitte zurück an:

Südwind Tirol, Leopoldstraße 2, 6020 Innsbruck

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Verein Südwind Entwicklungspolitik Tirol, Leopoldstraße 2, 6020 Innsbruck, Tel.: (0512) 58 24 18, suedwind.tirol@suedwind.at

Redaktion: Ruth Buchauer, Martin Haselwanter, Veronika Knapp, Andrea Sommerauer
Bildnachweis: Andrea Sommerauer, Ulla Häußle, Christian Schwaiger, Archiv

Herstellung: Augustin medien&design, Innsbruck

Bankverbindung: Südwind-Tirol, BTU, BLZ 16000, Konto-Nr.: 113 - 200 022

IBAN: AT65 1600 0001 1320 0022, BIC: BTU AAT22